

Kommentar

Marktüberblick, Wertentwicklung des Fonds

Befürchtungen, die Weltwirtschaft werde erneut in die Rezession abrutschen, führten im August zu einer breiten Verkaufswelle an den internationalen Aktienmärkten. Im Blickpunkt der Börsen stand weiter die Fragilität der US-Wirtschaft. So fielen am amerikanischen Häusermarkt die Verkaufszahlen bei neuen Eigenheimen im Juli auf einen Rekordtiefstand, während die Erstanträge auf Arbeitslosenunterstützung weiter stiegen. Neben der US-Börse litten die europäischen Aktienmärkte am stärksten unter der Risikoscheu der Anleger. Hinzu kamen anhaltende Ängste im Zusammenhang mit den Schuldenproblemen in der Eurozone. Irlands Bonität wurde von Standard & Poor's um eine Stufe auf AA- herabgestuft. Hintergrund waren Dublins Pläne, deutlich mehr Geld auszugeben als erwartet, um verstaatlichte Banken von notleidenden Krediten zu befreien.

Der M&G Global Leaders Fund büßte 0,9 Prozent ein; er lag damit vor dem FTSE World Index (-1,3 Prozent), aber hinter seiner Morningstar-Vergleichsgruppe Aktien Global (-0,8 Prozent).

Positive Beiträge

Erfreuliche Gewinnzahlen gaben dem Internet-Auktionshaus eBay, der State Bank of India, dem Hongkonger Hafentreiber Hutchison Whampoa und dem amerikanischen Arzneimittelhersteller Pfizer deutlichen Auftrieb – die vier Titel leisteten im August maßgebliche positive Beiträge zum Fondsergebnis.

eBay meldete für das zweite Quartal ein besseres Ergebnis als erwartet. Dazu trug vor allem sein Online-Bezahlsystem PayPal bei, für das in den drei Monaten drei Millionen neue Kunden gewonnen werden konnten. Das Unternehmen teilte zudem mit, es führe Gespräche über die Integration von PayPal in Googles Smartphone-Betriebssystem Android. Eine

Fondsvolumen	€1.156,8 Mio.
Fondsmanager seit	30.09.02
Benchmark	FTSE World Index
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	56,0%
Anzahl der Positionen	64

Investmentansatz

Der M&G Global Leaders Fund ist ein weltweit anlegender Aktienfonds mit klar definierter Anlagestrategie: Investiert wird in Unternehmen, deren positive interne Veränderungen vom breiten Markt noch nicht erkannt worden sind.

Der Fondsmanager verfolgt einen genau definierten, aktiven Ansatz, bestehend aus einer systematischen Durchforschung des globalen Aktienuniversums, gefolgt von Fundamentalanalysen einzelner Unternehmen nach strengen Kriterien. Er vermeidet in der Regel die Gewichtung von Branchen, Ländern oder Währungen nach "Top-Down"-Kriterien, berücksichtigt makroökonomische Faktoren aber dort, wo sie Auswirkungen auf bestimmte Titel haben. Ein Vergleichsindex spielt bei der Titelauswahl keine Rolle.

Entscheidendes Kriterium ist die Überzeugung des Fondsmanagers von den langfristigen Erfolgsaussichten der einzelnen Unternehmen. Sein Urteil basiert auf zwei maßgeblichen Faktoren: Der Bewertung des Unternehmens und der Fähigkeit seines Managements, die richtige Strategie zu entwickeln und umzusetzen. Nach erfolgter Auswahl wendet der Fondsmanager einen Prozess der Risikosteuerung an, der dazu dient, eine angemessene Diversifikation des Portfolios sicherzustellen.

Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



solche Vereinbarung würde die Reichweite von PayPal noch einmal erhöhen.

Die Aktie der größten indischen Bank, State Bank of India, kletterte auf den höchsten Stand seit 1991, nachdem für das zweite Quartal ein Gewinnanstieg um 25 Prozent gemeldet worden war. Hintergrund ist eine stärkere Nachfrage nach Krediten und Dienstleistungen im Privatkundengeschäft im Zuge der anhaltenden Konjunkturbelebung in Indien.

Negative Beiträge

Die Aktie der Steuerberatungskette H&R Block fiel, da die Arbeitslosenquote in den USA – dem Hauptmarkt des Unternehmens – im August unverändert bei 9,6 Prozent lag, doppelt so hoch wie vor der Rezession (im Durchschnitt etwa 4,5 Prozent). Dadurch ist die Zahl derjenigen, die Steuererklärungen abgeben, gesunken, mit entsprechend negativen Folgen für die Umsätze von H&R Block. Fondsmanager Aled Smith glaubt jedoch, dass die fortgesetzten Bemühungen des Unternehmens um eine Verbesserung der Kundenzufriedenheit in seiner Kernsparte Steuerberatung bald Früchte tragen und den Auswirkungen der Arbeitsmarktprobleme entgegenwirken werden. Sobald die Arbeitslosigkeit zu sinken beginnt, wird H&R Block gut positioniert sein.

Amerikanische Finanzwerte gerieten nicht nur durch die allgemeine Risikoscheu unter Druck, sondern auch auf Grund von Befürchtungen, neue Verbraucherschutz-Bestimmungen könnten ihre Gewinne schmälern. Kürzlich verabschiedete Regelungen begrenzen die Überziehungszinsen, die Banken ihren Kunden berechnen dürfen, und erschweren es Finanzinstituten, die Zinssätze bei Kreditkarten zu ändern. Infolgedessen leisteten die Positionen des Fonds in den Bankwerten Wells Fargo, Citigroup und JPMorgan Chase negative Beiträge.

Veränderungen im Portfolio

Der Portfolio-Umschlag war im August gering, und es wurden keine Positionen des Fonds aufgelöst oder neu aufgebaut. Allerdings verstärkte Smith das Engagement in zwei Unternehmen aus Schwellenländern. Bei dem einen handelte es sich um den brasilianischen Stromerzeuger Energias do Brasil und bei dem anderen um den Hongkonger Infrastrukturspezialisten für Mobilfunknetze China Communications. Der Fondsmanager ist der Ansicht, dass beide Unternehmen von einem verstärkten Kapitaleinsatz in ihren lukrativeren Sparten profitieren werden – eine vom Markt weitgehend übersehene Entwicklung.

Portfolioaufteilung nach Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
Mega-Cap (>\$50 Mrd.)	28,4	32,8	-4,4
Large-Cap (\$10-50 Mrd.)	29,8	41,7	-11,9
Mid-Cap (\$2-10 Mrd.)	33,6	22,2	11,4
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	6,3	3,3	3,0
Kasse	1,9	0,0	1,9

Gewichtung von Industrien (%)

Industrie	Fonds	Benchmark	Relativ
Industrieunternehmen	19,3	11,6	7,7
Technologie	14,3	9,9	4,4
Gesundheitswesen	10,9	8,4	2,5
Verbraucherdienstleistungen	11,4	9,4	2,0
Telekommunikation	4,4	4,8	-0,4
Öl & Gas	8,2	9,4	-1,2
Versorger	1,4	4,4	-3,0
Verbrauchsgüter	9,3	12,6	-3,3
Grundstoffe	4,4	7,9	-3,5
Finanzdienstleistungen	14,6	21,7	-7,1
Kasse	1,9	0,0	1,9

Gewichtung von Ländern (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
USA	44,4	43,9	0,5
Großbritannien	9,7	9,0	0,7
Japan	8,5	9,0	-0,5
Deutschland	5,8	3,3	2,5
Hongkong	4,3	1,9	2,4
Korea	4,2	2,2	2,0
Niederlande	3,6	1,2	2,4
Australien	3,6	3,6	-0,0
Sonstige	14,1	25,9	-11,8
Kasse	1,9	0,0	1,9

Portfolioaufteilung nach Währung (%)

	Fonds
US Dollar	46,9
Euro	14,5
Britisches Pfund	11,2
Japanischer Yen	8,5
Hongkong Dollar	4,2
Australischer Dollar	3,5
Kanadischer Dollar	2,4
Sonstige	8,7

Risikomerkmale

Zum 30/07/2010 (über 3 Jahre)	
Alpha:	-3,84
Information Ratio:	-0,55
Sharpe Ratio:	-0,25
Historischer Tracking Error:	6,88
Beta:	1,03
Standardabweichung:	21,98
Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):	4,33
Active Money:	184

Alpha: Rendite des Portfolios minus Rendite des Benchmark-Index, annualisiert. **Information Ratio:** Risiko-bereinigte relative Rendite, errechnet als aktive Rendite (Differenz zwischen Portfolio-Rendite und Benchmark-Rendite) geteilt durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen). **Sharpe Ratio:** Risiko-bereinigte absolute Rendite, errechnet als Überschussrendite des Portfolios (Differenz zwischen der durchschnittlichen Portfolio-Rendite und der Rendite einer risikofreien Anlage) geteilt durch die Standardabweichung der Portfolio-Renditen. **Historischer Tracking Error:** Misst die Abweichung der Portfolio-Renditen von den Renditen des Benchmark-Index. Diese vier Risikomerkmale basieren auf den Fondsrenditen rollierender Drei-Jahres-Zeiträume. **Beta:** Prognose der Sensitivität der Portfolio-Renditen bezogen auf den Benchmark-Index. **Standardabweichung:** Prognose der absoluten Volatilität der Portfolio-Renditen. **Prognostizierter Tracking Error (Active Risk):** Prognose der Standardabweichung der Portfolio-Renditen relativ zum Benchmark-Index. **Active Money:** Summe der im Verhältnis zum Benchmark-Index

übergewichteten und untergewichteten Positionen im Portfolio. Diese vier Risikomerkmale werden auf der Grundlage der Erträge der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios berechnet, nicht auf der Grundlage der Fondsrendite. Sie basieren auf den Daten über 180 Wochen.

Die 10 größten Positionen (%)

Titel	Land	Industrie	Fonds	Benchmark
Pfizer	USA	Gesundheitswesen	2,6	0,6
Microsoft	USA	Technologie	2,5	0,9
Samsung Electronics	Korea	Technologie	2,4	0,0
Ebay	USA	Verbraucherdienstleistungen	2,4	0,1
AstraZeneca	Großbritannien	Gesundheitswesen	2,4	0,3
Kerry	Irland	Verbrauchsgüter	2,4	0,0
Astellas Pharmaceuticals	Japan	Gesundheitswesen	2,4	0,1
Merck	USA	Gesundheitswesen	2,3	0,5
JP Morgan	USA	Finanzdienstleistungen	2,2	0,6
Citigroup	USA	Finanzdienstleistungen	2,1	0,4

Dieses Dokument wurde nur zum Gebrauch durch Anlageexperten erstellt. In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger in Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde ("Qualifizierte Anleger"). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgend eine weitere natürliche oder juristische Person. Quellen der Portfolio- und Performance Daten: Morningstar, Inc. und M&G, Stand 31. August 2010 Quelle der Performance-Angaben: Morningstar, Inc., deutsche Datenbank. Die Performance wird auf Grundlage des reinvestierten Nettoertrags in Euro (zuvor Deutsche Mark) berechnet und bezieht sich auf den Erwerb thesaurierender, in Euro denominierter Anteile ohne Einbeziehung von Ausgabeaufschlag oder Steuern. Für die Berechnung der Performance von Fonds, die von Unit Trusts (UK) in OEIC-Teilfonds umgewandelt wurden, wurde der Unit-Trust-Rücknahmepreis in die Preisbasis umgerechnet, die für die OEIC-Teilfonds verwendet wird. Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, der vereinfachte Verkaufsprospekt, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstra_e 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstra_e 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., 5 Rue Plaetis, L-2338 Luxemburg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Bleidenstra_e 6-10, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. (eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH), von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. CC 6941